

## IGNAZ am Wien Energie Business Run 2016



30.000 Läuferinnen und Läufer aus 1.192 Unternehmen gingen am Donnerstag beim 16. Wien Energie Business Run bei Kaiserwetter beim Wiener Ernst-Happel-Stadion an den Start. Die Läuferinnen und Läufer fanden auf der 4,1 Kilometer langen Strecke und bei der anschließenden Party auf 9.000 Quadratmetern Zeltfläche perfekte spätsommerliche Bedingungen vor. Einige Firmen sind schon seit der Premiere 2001 dabei, manche mittlerweile mit hunderten Teams. Und jedes

Jahr kommen neue dazu. Viele Unternehmen sind seit Beginn dabei und vergrößern jährlich ihre Teams. So ist es nicht weiter verwunderlich, dass auch IGNAZ, der heuer nun schon zum dritten mal dabei ist, seine Teams entsprechend ausbaute.



Die Beliebtheit des Wien Energie Business Runs macht auch Wien Energie Geschäftsführer Thomas Irschik stolz: „Der Wien Energie Business Run weckt den Teamgeist. Dieser ist im Sport genauso wichtig wie im Wirtschaftsleben. Es geht nicht ausschließlich um Sekunden und Meter, sondern um den Spaßfaktor und die Freude an der Bewegung – gemeinsam mit Arbeitskolleginnen und -kollegen. Das ist auch der Ursprungsgedanke und das Motto dieser Megaveranstaltung. Heute zählt der Business Run mit 30.000 Laufbegeisterten zu den erfolgreichsten Sportveranstaltungen Österreichs.“



## Die IGNAZ Siegerteams des Business Run 2016

Team 1: Dipl.-Ing. Mario Iwancsics, Corinna Fenzl und Mag. Bernd Trappmaier

Team 2: Mag. Andreas Lämmerhirt, Sonja Weitz und Mag. Michael Koller

Team 3: Elisabeth Seher, Dipl.-Ing. Georg „Ignaz“ Fenzl und Dieter Weitz, M.A.

Bei den schnellsten Herren in der Ignaz Wertung hatte Mario Iwancsics, Ziviltechniker für Bauwesen die Nase vor Bernd Trappmaier von „Ihr Wirtschaftsanwalt“ und Andreas Lämmerhirt, dem Erfinder des Praxishandbuches der Kundenanziehung von Business Evolution! Bravo! Zielklarheit schafft Vorsprung!



Bei den Damen überzeugte Corinna Fenzl vor Elisabeth Seher vom Weingut Seher und Sonja Weitz von der Computerschule Klosterneuburg – Ignaz gratuliert recht herzlich!

Für die Teamfotos konnte einer der besten Sport und eventfotografen, Christian Tesak gewonnen werden! Er begleitete die Teams während der gesamten Veranstaltung und wurde so auch als Mentaltrainer und Coach tätig. Danke für die Unterstützung



Am Abend erwartete die LäuferInnen eine Mega-Party mit Showblöcken, Live-Musik und einem umfangreichen Gastro-Angebot mit Köstlichkeiten für jeden Geschmack. 65.000 Besteckgarnituren verteilt auf rund 2.700 Tische im öffentlichen Bereich sprechen ebenso für sich wie die 8.500 Quadratmeter Zeltfläche. 50 LKW lieferten knapp 100 Tonnen Material. Der Aufbau dauerte länger als bei Rockkonzerten im Prater-Oval, was unterstreicht, dass die Dimensionen des Wien Energie

Business Run inzwischen gewaltig sind. Übrigens: Nach nur einem Tag wird von dem Riesenereignis nichts mehr zu sehen sein. Denn schon am Samstag ist das Happel-Stadion wieder fest in Fußball-Hand.

Das Ignaz Team labte sich im Anschluss an den Lauf im legendären Wiener Lokal „Zum Friedensrichter“ bei Schmankerln und herrlichem Weitra Bier.

